
Subject: Fin und Minox

Posted by [Helveticus](#) on Sun, 10 Aug 2008 21:44:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

ich bin 22 Jahre alt und habe hier im Forum auch schon in einem anderen Bereich wegen meinem Haarausfall geschrieben. Sehr, sehr wahrscheinlich habe ich AGA (werde ich Anfang nächster Woche beim Arzt noch genau abklären, es deutet aber alles darauf hin). Nun möchte ich abklären, welche Behandlungsmethode am besten ist. Zur Verfügung stehen ja Fin und Minox. Bitte entschuldigt die vielen Fragen, aber das Thema ist mir wichtig.

1. Was ist der Unterschied zwischen Propecia und Avodart? Ich habe hier im Forum von jemandem gelesen, der von Propecia ziemliche Nebenwirkungen hatte (Libido) von Avodart aber dann überhaupt keine mehr.

2. Fin kann ja ziemlich starke Nebenwirkungen haben. Sorgen machen mir v.a. die Libidoprobleme, Verweiblichung (Körper geht auseinander), Aufdunsung des Gesichtes und Antriebslosigkeit.

Ich habe jetzt hier im Forum schon von vielen gelesen, die starke Nebenwirkungen hatten, waren wohl weit mehr als die 1 - 2 % von denen laut Hersteller die Rede ist.

Für mich war eigentlich klar, dass ich Fin nehmen möchte, allerdings bin ich jetzt wieder sehr stark am zweifeln als ich diese ganzen Berichte über die Nebenwirkungen gelesen habe?

Treten diese Nebenwirkungen häufig auf? Mir geht es v.a. darum, dass der Körper auseinander geht und das Gesicht anschwillt, denn das könnte ich nicht akzeptieren.

3. Wenn ich jetzt starke Nebenwirkungen hätte und Fin absetzen würde, würden dann diese Nebenwirkungen mit Sicherheit verschwinden? Falls nicht, wäre dies wohl ein K.O. Punkt für mich gegen Fin, denn dann wäre das Risiko zu gross.

4. Ist jetzt vielleicht eine ziemlich blöde Frage und ich weiss, dass es dazu bereits einen Thread hier im Forum gibt, allerdings würde dort das Thema eher ins lächerliche gezogen.

Kann durch Fin der Penis in der Länge schrumpfen? Ich meine mit Fin hat man ja dann auch mehr Östrogen...

5. Ich habe wohl schleichende AGA, d.h. ich habe keinen Haarausfall, die Haare liechten sich schleichend.

Bringt da Fin bzw. Minox überhaupt etwas? Und wenn ja soll ich nur Fin nehmen oder auch noch gleich Minox dazu? Habe hier im Forum auch von topischem Fin gelesen, dass mit Minox

zusammengemischt worden ist. Das wäre ja auch was.

6. Ich habe in einem Bericht folgendes gelsen:

"Ergänzend soll man eine antiseborrhoische und antibakterielle Behandlung einleiten (wenn nötig). Ketokonazol- Shampoos (z.B. Nizoral) zeigen nicht nur eine entzündungshemmende und antiseborrhoische Wirkung, sondern haben zusätzliche lokale antiandrogene Eigenschaften, die die innerliche Therapie unterstützt."

Hilft Nizoral wirkliche bei AGA? Kann ich mir irgendwie nicht vorstellen.

Ich wünsche eine gute Woche,

Rafael

Subject: Re: Fin und Minox
Posted by [soundtrack](#) on Sun, 10 Aug 2008 22:35:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Was willst du beim Arzt? Wenn sich die Haare an den bekannten stellen lichten (Tonsur, Geheimratsecken, Oberkopf) und an anderen Stellen nicht, dann ist der Fall eigentlich klar... .
Oder seh ich das falsch?
Im typischen Alter bist auch.

1. Propecia=Finasterid Avodart=Dutasterid

Sind also 2 unterschiedliche Wirkstoffe

Verschwende keine Gedanken an Avodart, solange du Finasterid nicht probiert hast! Avodart ist für Haarausfall nicht zugelassen, weil der Hersteller keine letzte Studie liefert. Wahrscheinlich weil er keine gute liefern kann...

2./3.

PROBIEREN!

Oder ein Leben lang die Frage stellen: "Was wäre wenn?"... und wenns nicht passt, dann hast du es wenigstens versucht...

Wenn du es nicht über Jahre nimmst, wird schon jede etwaige Nebenwirkung wieder verschwinden...

4.

Östrogen ist nicht so schlimm wie es hier immer dargestellt wird. Bodybuilder werfen sich hohe Dosen Testo ohne Aromatasehemmer ein und nehmen hohe Östrospiegel in Kauf, weil auch Östro anabol wirkt. Andere Leute fressen Bochshornklee oder Soja, weil die östrogen wirken sollen.

5.

Ja, genau dafür ist es da.

PS: Ich würde es erstmal mit Minox only probieren und Fin dann noch dazunehmen, wenn Minox nicht ausreicht...

Viel Erfolg!

Subject: Re: Fin und Minox

Posted by [kkoo](#) on Mon, 11 Aug 2008 08:54:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hast du mal die schilddrüse und eisenwerte (ferritin und transferrin) checken lassen - das wären gründe für diffusen HA.

ansonsten:

nimm 1,25mg fin 3 wochen on 1 woche off, dazu das ket-shampoo. mind 8 monate, wenn es nicht funktioniert minox dazu....

Subject: Re: Fin und Minox

Posted by [Sonic Boom](#) on Mon, 11 Aug 2008 10:11:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Helvetica schrieb am Son, 10 August 2008 23:44Hallo,

ich bin 22 Jahre alt und habe hier im Forum auch schon in einem anderen Bereich wegen meinem Haarausfall geschrieben. Sehr, sehr wahrscheinlich habe ich AGA (werde ich Anfang nächster Woche beim Arzt noch genau abklären, es deutet aber alles darauf hin). Nun möchte ich abklären, welche Behandlungsmethode am besten ist. Zur Verfügung stehen ja Fin und Minox. Bitte entschuldigt die vielen Fragen, aber das Thema ist mir wichtig.

1. Was ist der Unterschied zwischen Propecia und Avodart? Ich habe hier im Forum von jemandem gelesen, der von Propecia ziemliche Nebenwirkungen hatte (Libido) von Avodart aber dann überhaupt keine mehr.

2. Fin kann ja ziemlich starke Nebenwirkungen haben. Sorgen machen mir v.a. die Libidoprobleme, Verweiblichung (Körper geht auseinander), Aufdunsung des Gesichtes und Antriebslosigkeit.

Ich habe jetzt hier im Forum schon von vielen gelesen, die starke Nebenwirkungen hatten, waren wohl weit mehr als die 1 - 2 % von denen laut Hersteller die Rede ist.

Für mich war eigentlich klar, dass ich Fin nehmen möchte, allerdings bin ich jetzt wieder sehr stark am zweifeln als ich diese ganzen Berichte über die Nebenwirkungen gelesen habe?

Treten diese Nebenwirkungen häufig auf? Mir geht es v.a. darum, dass der Körper auseinander geht und das Gesicht anschwillt, denn das könnte ich nicht akzeptieren.

3. Wenn ich jetzt starke Nebenwirkungen hätte und Fin absetzen würde, würden dann diese Nebenwirkungen mit Sicherheit verschwinden? Falls nicht, wäre dies wohl ein K.O. Punkt für mich gegen Fin, denn dann wäre das Risiko zu gross.

4. Ist jetzt vielleicht eine ziemlich blöde Frage und ich weiss, dass es dazu bereits einen Thread hier im Forum gibt, allerdings würde dort das Thema eher ins lächerliche gezogen.

Kann durch Fin der Penis in der Länge schrumpfen? Ich meine mit Fin hat man ja dann auch mehr Östrogen...

5. Ich habe wohl schleichende AGA, d.h. ich habe keinen Haarausfall, die Haare liechten sich schleichend.

Bringt da Fin bzw. Minox überhaupt etwas? Und wenn ja soll ich nur Fin nehmen oder auch noch gleich Minox dazu? Habe hier im Forum auch von topischem Fin gelesen, dass mit Minox zusammengemischt worden ist. Das wäre ja auch was.

6. Ich habe in einem Bericht folgendes gelesen:

"Ergänzend soll man eine antiseborrhoische und antibakterielle Behandlung einleiten (wenn nötig). Ketokonazol- Shampoos (z.B. Nizoral) zeigen nicht nur eine entzündungshemmende und antiseborrhoische Wirkung, sondern haben zusätzliche lokale antiandrogene Eigenschaften, die die innerliche Therapie unterstützt."

Hilft Nizoral wirklich bei AGA? Kann ich mir irgendwie nicht vorstellen.

Alter, du machst dich grad ziemlich verrückt, kann das sein?! Ist aber bei mir genau so. Mach mir auch immer um jeden Mist einen Kopf.

Also, nimm erst mal Finasterid (1 mg), 4-6 Monate durch und beobachte alles genau. Hilft es dir, hast du Nebenwirkungen? Wenn alles 1 Jahr gut läuft, reduzierst die Dosis ca. 3 Monate, auf 0,50 mg. (Kannst du machen mußt du aber nicht!)

Wenn dir aber 1 mg Propecia hilft, also dein Haarausfall ist dadurch gestoppt worden, dann ist das doch schon mal was.

Dein Penis schrumpft nicht von Finasterid. Im Alter (ca. ab 70/75) wird er aber leicht kleiner, weil deine Erektion nachläßt und diese Körperteil somit nicht mehr durchblutet wird, und das Gewebe dadurch etwas schrumpft. Also immer in "Bewegung" bleiben, auch im Alter.

Von Dutasterid laß mal ganz schnell die Finger, sowas kann nach hinten los gehen. Der Haarausfall kann stärker werden und von den Nebenwirkungen ganz zu schweigen. Nizoral

kann zusätzlich im Kampf gegen die AGA helfen. Allein wohl eher nicht.
Minox würde ich mal sein lassen. Was noch gut hilft ist angeblich Revivogen (topisch).
Mach dich nicht verrückt, es muß nicht unbedingt heißen daß du Nebenwirkungen bekommst. Probiere aus, wenn deine Haare erst mal weg sind, stehst du da und sagst hätte dir ich doch bloß.
Viel Glück!

Subject: Re: Fin und Minox
Posted by [pepe](#) on Mon, 11 Aug 2008 10:48:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich seh es wie sonic. probier es erstmal mit fin und lass die finger vom minox. ließ mal im minox-forum und guck dir da die erfahrungen an. probier erstmal fin only. dann evtl. noch revivogen oder spiro. von avodart würde ich dir auch abraten, hab ich selber mit erfahrungen gemacht. ich würd dir raten fin zu nehmen, außerdem sagst du ja selber das du eine schleichende AGA hast und keinen aggressiven haarausfall. also nimm einfach erstmal nur fin.

gruß,

pepe

Subject: Re: Fin und Minox
Posted by [Helveticus](#) on Mon, 11 Aug 2008 21:32:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich danke euch für die vielen Antworten.

zu 4. Ich bin auch gerade dabei meinen Body ein wenig zu formen, sprich ich mache Krafttraining. Könnte mir da Fin bzw. der erhöhte Östrogenspiegel alles zur Sau machen, d.h. dass kein Six Pack mehr möglich ist?

zu 5. Besteht denn die Chance mit Fin wieder ein paar Haare zurückzuholen? Ansonsten könnte ich ja auch gleich noch Minox drauf machen, damit da wieder mehr Haare kommen.

Zitat:nimm 1,25mg fin 3 wochen on 1 woche off, dazu das ket-shampoo. mind 8 monate, wenn es nicht funktioniert minox dazu....

Warum denn 1.25mg Fin und nicht einfach Propecia mit 1mg? Es gibt ja kein Medi mit 1.25mg Fin.

Und was meinst du mit on und off?

Zitat:Nizoral kann zusätzlich im Kampf gegen die AGA helfen. Allein wohl eher nicht.

Nizoral ist so weit ich weiss ja eigentlich gegen Schuppen. Ich habe mit der Kopfhaut allerdings keine Probleme, könnte es da mit Nizoral nicht zu Problemen kommen? Also Austrocknung der Kopfhaut oder so.

Zitat:PS: Ich würde es erstmal mit Minox only probieren und Fin dann noch dazunehmen, wenn Minox nicht ausreicht...

Ok, aber Fin ist ja stärker und da wäre es doch besser mit Fin anzufangen und wenn das nicht wirkt dann noch mit Minox. Klar sollte man normalerweise immer das schwächere Medikament bevorzugen, aber bei AGA ist es ja so, dass es nicht reversibel ist und man möglichst früh mit Medis anfangen sollte und da nehm ich doch lieber gleich das stärkere, bei dem ich eine grössere Chance auf Wirkung habe.

Zitat:Was willst du beim Arzt? Wenn sich die Haare an den bekannten Stellen lichten (Tonsur, Geheimratsecken, Oberkopf) und an anderen Stellen nicht, dann ist der Fall eigentlich klar... . Oder seh ich das falsch?
Im typischen Alter bist auch.

Meine Haare lichten sich v.a. an am vorderen Kopf (Nähe Stirn, kenne den Fachbegriff nicht) und an den Geheimratsecken, obwohl bei mir die Geheimratsecken wohl schon seit jeher so waren.

Was ich beim Arzt will? Ich werde ein grosses Blutbild + Schilddrüse, Testosteron, DHT, Basal, ft3, ft4, Biotin, Folsäure, TSH, Ferritin, Transferrin, Kupfer, Zink, Eisen, Vitamin Status machen.

Klar habe ich wohl zu 95 % AGA, aber eine Blutuntersuchung schadet ja nicht, habe ich nämlich noch nie gemacht.

Zitat:hast du mal die schilddrüse und eisenwerte (ferritin und transferrin) checken lassen - das wären gründe für diffusen HA.

Werde ich am Mittwoch beim dok machen lassen.

Subject: Re: Fin und Minox
Posted by [Helveticus](#) on Wed, 13 Aug 2008 21:26:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

So, ich war jetzt heute beim Hausarzt. Er hat kurz das Haar angeschaut und sofort auf AGA geschlossen. Er hat mir dann Regain verschrieben, Propecia wollte er nicht verschreiben, da es zu stark in den Hormonhaushalt eingreifen würde. Ich soll jetzt drei Monate schauen, ob es wirkt. Eine Blutuntersuchung wollte er nicht machen. Als ich dann mehrmals nachgefragt habe, hat er mich zu einem Dermatologen angemeldet.

Ich war zwar bereits bei einem Dermatologen, allerdings hat dieser auch sehr schnell auf AGA geschlossen und mir auch Regain verschrieben. Ich fand das damals nicht sehr seriös, genauso wie ich den heutigen Hausarztbesuch nicht so seriös fand.

Ich werde jetzt dann noch zu diesem Dermatologen gehen, vielleicht verschreibt der mir ja Propecia und macht eine Blutuntersuchung.

Übrigens hat mir der Hausarzt heute empfohlen kein Gel mehr zu verwenden, da es nicht gut für die Haare sei. Ich glaube ihm dies allerdings nicht, denn der Dermatologe bei dem ich schon war, hat gesagt, dass Gel überhaupt nichts mache und dies ist ja auch die Meinung hier im Forum.

Leider habe ich feststellen müssen, dass niemand mehr auf meine Fragen geantwortet hat, darum hier die Fragen noch einmal sortiert:

1. Ich bin auch gerade dabei meinen Body ein wenig zu formen, sprich ich mache Krafttraining. Könnte mir da Fin bzw. der erhöhte Östrogenspiegel alles zur Sau machen, d.h. dass kein Six Pack mehr möglich ist?
2. Besteht denn die Chance mit Fin wieder ein paar Haare zurückzuholen? Ansonsten könnte ich ja auch gleich noch Minox drauf machen, damit da wieder mehr Haare kommen.
3. Nizoral ist so weit ich weiss ja eigentlich gegen Schuppen. Ich habe mit der Kopfhaut allerdings keine Probleme, könnte es da mit Nizoral nicht zu Problemen kommen? Also Austrocknung der Kopfhaut oder so. Mein Hausarzt hat mir heute auch ein sehr mildes Shampoo empfohlen, das wäre ja dann nicht Nizoral.
4. Fin ist ja stärker und da wäre es doch besser mit Fin anzufangen und wenn das nicht wirkt dann noch mit Minox. Klar sollte man normalerweise immer das schwächere Medikament bevorzugen, aber bei AGA ist es ja so, dass es nicht reversibel ist und man möglichst früh mit Medis anfangen sollte und da nehm ich doch lieber gleich das stärkere, bei dem ich eine grössere Chance auf Wirkung habe.

Ich hoffe diesmal auf ein bisschen mehr Resonanz. Mir liegt das Thema eben sehr am Herzen.

Subject: Re: Fin und Minox
Posted by [kkoo](#) on Wed, 13 Aug 2008 21:50:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hat alles keine wirkung auf muskelmasse und -bildung

nimm fin 1,25mg 3 wochen on, 1 woche off, min. 8 monate, informiere dich hier zu möglichen nebenwirkungen, die bei manchen auftreten können. kannst ab und zu mit ket waschen, aber es bringt m.e. nur sehr wenigen etwas. minox ist so eine sache, weil es umständlicher anzuwenden ist und weil das mögliche shedding sehr nerven kann.

fazit: es gibt keine optimale lösung für alle. du musst halt ausprobieren, schau hier und in den großen ami-foren die erfolgsberichte an...

Subject: Re: Fin und Minox

Posted by [Sonic Boom](#) on Thu, 14 Aug 2008 10:51:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Helveticus schrieb am Mit, 13 August 2008 23:26

1. Ich bin auch gerade dabei meinen Body ein wenig zu formen, sprich ich mache Krafttraining. Könnte mir da Fin bzw. der erhöhte Östrogenspiegel alles zur Sau machen, d.h. dass kein Six Pack mehr möglich ist?
2. Besteht denn die Chance mit Fin wieder ein paar Haare zurückzuholen? Ansonsten könnte ich ja auch gleich noch Minox drauf machen, damit da wieder mehr Haare kommen.
3. Nizoral ist so weit ich weiss ja eigentlich gegen Schuppen. Ich habe mit der Kopfhaut allerdings keine Probleme, könnte es da mit Nizoral nicht zu Problemen kommen? Also Austrocknung der Kopfhaut oder so. Mein Hausarzt hat mir heute auch ein sehr mildes Shampoo empfohlen, das wäre ja dann nicht Nizoral.
4. Fin ist ja stärker und da wäre es doch besser mit Fin anzufangen und wenn das nicht wirkt dann noch mit Minox. Klar sollte man normalerweise immer das schwächere Medikament bevorzugen, aber bei AGA ist es ja so, dass es nicht reversibel ist und man möglichst früh mit Medis anfangen sollte und da nehm ich doch lieber gleich das stärkere, bei dem ich eine grössere Chance auf Wirkung habe.

Ich hoffe diesmal auf ein bisschen mehr Resonanz. Mir liegt das Thema eben sehr am Herzen.
Hi Helve,

Du willst ein Patentrezept für Haut, Körper und Haar. Das kann dir leider niemand geben! Du mußt leider deine eigenen Erfahrungen selber machen, denn es ist nun mal so daß jeder eben anders auf ein bestimmtes Medikament und andere dinge reagiert. Das heißt Minox und Propecia können dir helfen oder auch nicht. Die Erfahrung mußt dur selber machen. Fang mit 1 mg Propecia an. Minox würde ich nicht nehmen, da in der Regel Propecia besser ist. du kannst auch alles beides nehmen (hab ich auch gemacht, die Frage ist dann eben nur was wikrt nun). Mein Tipp, nimm also Propecia mindestns (1,25 mg würde ich nicht nehmen!) 4-6 Monate dann sieh was passiert. Es kann auch sein daß die Wirkung super ist und es keine Nebenwirkungen gibt. Was aber letztenendlich mit dir und deinen Haaren passiert weiß niemand! Ich kann dich aber gut verstehen da ich mir auch immer viele Fragen stelle.

Zu 1. Trainieren kannst du mit Fin ganz normal, da passiert normal gar nichts. Ich trainiere schon seit ich 17 bin. Udn mein Body sieht ganz gut aus. Das du es regelmäßig tust, ist die Hauptsache. wenn du ein halbes Jahr aussetzt sind dein Mukis weg, kommen aber wieder schneller wenn du wieder anfängst. Also mach dir da keinen Kopf.

2. Und ja, du kannst selbstverständlich mit Fin Haare zurückbekommen und halten (War bei mir auch so). Wieviel das aber jetzt sind wird unterschiedlich sein. Desto früher du anfängst um so größer sind die Chancen.

Und wenn dein Arzt dir kein Propecia verschreibt dann geh zum nächsten! Meine 2 Ärzte haben es immer getan.

3. Probier es einfach aus. Schaden wird es dir bestimmt nicht wenn du es nur für mehrere Wochen nimmst.

4. Probiers mit Fin (1 mg) Mehr würde ich sowieso nicht nehmen.

Merkst du irgendwann das Fin nicht helfen sollte, würde ich persönlich Revivoogen nehmen.

Minoxidil vertrau ich nicht so ganz. Das Zeug gibt es schon seit den 80'ern. Wenn es wirklich ein Wundermittel wäre, hätte kaum jeman mehr lichtetes Haar.

Was genau passieren kann und wie gut die Medikamente bei dir selber anschlagen, erfährst du nur wenn du es selbst am eigenen Leib ausprobierst. Laß dich nicht verunsichern! Jeder behauptet was anderes. Das Gel zu Haarausfall führt, ist Blödsinn! Ich nehm verschiedene Gelsorten schon eit ich 13 oder 14 bin, und da passiert nix!!! Beim Haarefärben eigentlich auch nicht.

Hol dir Propecia und sieh was passiert. Wenn dir die Dosis nach 6- 12 Monaten reicht und du Erfolge hast, kannst du das Zeug immer noch reduzieren falls du NW befürchtest.

Wenns nicht klappt, kannst immer noch auf andere Mittel wie Revivogen, Spiron, Flutagel oder eben Minox zurück greifen. Eines wird dir schon (auch auf lange Sicht) helfen.

NOCH FRAGEN?

Hoffe dir geholfen zu haben.

Viel Glück.

Grüße Sonic

Subject: Re: Fin und Minox

Posted by [knopper22](#) on Thu, 21 Aug 2008 01:02:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dachte immer Fin gibts auch schon seit den 80 ern?? Zumindest "drüben" !

Subject: Re: Fin und Minox

Posted by [Helveticus](#) on Sun, 07 Sep 2008 17:14:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

vielen Dank für die Antworten. Ich war jetzt ein paar Wochen in den Ferien und konnte mich vom ganzen Haarstress erholen. Allerdings meine ich jetzt zu merken, dass ich um einiges weniger Haare habe als früher, v.a. auf dem Vorderkopf. D.h. ich habe die Haare ziemlich kurz geschnitten (mache ich immer jeden 2. Monat) und mit Gel merkt man dann die weniger werdenen Haare schon. Ich war schon ein wenig schockiert. Ich verwende jetzt keinen Gel mehr,

sondern Wax und ich muss sagen, dass der schon um einiges besser ist als Gel, d.h man sieht den Haarboden weniger, dafür lässt er sich aber schlechter auswaschen als Gel (v.a. auf dem Haarboden). Mit Gel standen auf dem Vorderkopf einfach ein paar Haarbüschel ab (bzw. es sah so aus).

Nächste Woche gehe ich jetzt dann noch zu einem zweiten Dermatologen (muss auch gleich ein Muttermal rausschneiden lassen) und werde einen Bluttest machen lassen, falls der Dermatologe zustimmt, ansonsten lasse ich es sein. Ich habe nicht Lust zu tausenden Ärzten zu springen wegen einem Bluttest (war ja bereits bei einem Dermatologen und bei meinem Hausarzt).

Nach dem Besuch beim Dermatologen werde ich mit Propecia anfangen. Minox werde ich noch nicht nehmen. Ich werde in 6 Monaten schauen wie Propecia wirkt und dann entscheiden (falls ich es nicht wegen den Nebenwirkungen schon früher absetze). So weiss ich, welches Medikament wirkt. Ich nehme an, dass es auch in 6 Monaten für Minox noch nicht zu spät sein wird, wenn Fin nicht greift.

Allerdings werde ich wohl Minox im Bartbereich und beim Haaransatz einsetzen, da ich noch keinen Bartwuchs habe und mich das stört (bin schon 22).

Darf man, wenn man Minox auf der Kopfhaut einsetzt eigentlich trotzdem noch Gel oder Wax verwenden?

Ich habe hier im Forum auch noch von einer Fin / Minox Mischung gelesen, also Fin topisch. Gibt es wirklich so etwas, also Fin topisch? Dachte eigentlich bis jetzt immer, dass es Fin nur in Tabletten gibt.

Ich habe im Grunde genommen nichts gegen eine Glatze, sieht bei mir sicher nicht so schlecht aus, allerdings möchte ich nicht bereits mit 24 oder 25 eine Glatze haben (mit 30 genügt), darum werde ich Medikamente nehmen. Allerdings muss ich sagen, habe ich viel lieber eine Glatze und ein guter Body, als viele Haare und dafür keinen Body.

Subject: Re: Fin und Minox
Posted by [Sonic Boom](#) on Sun, 07 Sep 2008 20:31:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ob man minox zum Bartwachsen bezwecken kann, ist mir ehrlich gesagt suspekt. Hab ich noch nichts darüber gelesen. Glaub also kaum das sowas geht.

Bestimmt kann man zu Minox auch Gel oder Wax nehmen.

Gutes Gelingen

Subject: Re: Fin und Minox
Posted by [Helveticus](#) on Fri, 12 Sep 2008 13:34:31 GMT

So, ich war heute jetzt wieder bei einem Dermatologen. Der hat mir gleich Propecia verschrieben. Einen Bluttest wollte er auch nicht machen, er hat sofort gesagt, es sei rausgeschmissenes Geld. Erstens sagte er, sehen meine Haare wie typische AGA aus und zweitens wenn ich ein hormonelles Problem oder andere Störungen hätte, hätte ich noch andere Symptome (Potenzstörungen etc.). Ich werde das mit dem Bluttest jetzt sein lassen, ich habe keine Lust zu tausend Ärzten zu springen, man muss es ja auch nicht übertreiben und zudem ist die beste Diagnose ja immer noch die optische und der Dermatologe, bei dem ich heute war, ist einer der besten (hört man).

Ich habe jetzt noch ein paar abschliessende Fragen:

1. Ich bin mir immer noch nicht ganz sicher, ob ich nicht auch gleich noch Regain 5% zu Propecia nehmen sollte. Der Dermatologe hat mir zwar vorerst nur zu Propecia geraten, aber wenn ich in ca. sechs Monaten merken sollte, dass es nicht wirkt und erst dann mit Regain anfangen, dann habe ich wieder 6 Monate meiner Haare verloren. Andererseits weiss ich nicht welches der beiden Medikamente wirkt, wenn ich Regain und Propecia gleichzeitig nehme und muss wohl beide Medis mein ganzes Leben lang nehmen. Es ist ein Dilemma.

Was würdet ihr machen?

2. Ich nehme schon seit längerem eine Vitaminmischung, in welcher viel Zink enthalten ist (32 mg). Zink erhöht ja den Testosteron Spiegel und mit Propecia wird dieser ja auch erhöht. Darf ich dieses Zink nicht mehr nehmen?

3. Ich habe hier im Forum auch noch von einer Fin / Minox Mischung gelesen, also Fin topisch. Gibt es wirklich so etwas, also Fin topisch? Dachte eigentlich bis jetzt immer, dass es Fin nur in Tabletten gibt.

Zitat:Ob man minox zum Bartwachsen bezwecken kann, ist mir ehrlich gesagt suspekt. Hab ich noch nichts darüber gelesen. Glaub also kaum das sowas geht.

Ich habe im Internet bereits danach gesucht und Minox hat bei vielen beim Bartwuchs geholfen. Es schadet ja nicht, wenn ich es ausprobiere, Minox hat ja keine Nebenwirkungen.

Subject: Re: Fin und Minox

Posted by [knopper22](#) on Fri, 12 Sep 2008 14:09:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Helveticus schrieb am Fre, 12 September 2008 15:34

...

und zweitens wenn ich ein hormonelles Problem oder andere Störungen hätte, hätte ich noch andere Symptome (Potenzstörungen etc.).

Hmm naja einfach so ist das auch relativ unwahrscheinlich, OHNE Fin

Helvetica schrieb am Fre, 12 September 2008 15:34

...

Es schadet ja nicht, wenn ich es ausprobiere, Minox hat ja keine Nebenwirkungen.

Hmm, warum soll es keine NW's haben? Ich denke mal eine große ist das die Kopfhaut gereizt werden kann, und man dadurch noch mehr Auffall bekommt! Generell halte ich Fin für keinen "stärkeren Tobak" als Minox!

Subject: Re: Fin und Minox

Posted by [Helvetica](#) on Sat, 13 Sep 2008 17:16:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Heute hatte ich wieder einen kleinen Schock. Bin jetzt gerade deprimiert wegen meinen Haaren. Ich verwende jetzt Wax (X-Ess), ist ein wenig besser als Gel. Mit Gel sieht man meine Kopfhaut sehr, sehr gut. Wenn ich Wax drauf mache, dann sieht man meine Kopfhaut nur noch unter einer Lampe oder an Sonnenlicht sehr gut, v.a. auf dem Vorderkopf sieht es dann aus, als wenn ich fast keine Haare mehr hätte (ich stelle meine Haare mit Wax nach oben). Wenn ich gar nichts in die Haare schmieren, dann sieht man den Haarboden zwar auch noch, aber nicht mehr so gut.

Habt ihr das auch so?

Habe jetzt heute gerade noch Fotos von vor drei Jahren angeschaut, da war ich 19. Dort hatte ich auch schon sehr dünne und wenige Haare auf dem Vorderkopf (Bilder waren mit Gel). So hatte ich das gar nicht mehr in Erinnerung. Komisch ist, dass seither mein Haarstatus praktisch gleich geblieben ist. Wahrscheinlich hat mein Haarausfall so mit 17 oder 18 angefangen. Daher habe ich nicht mehr so grosse Hoffnungen, dass mit Propecia oder Regain noch Haare kommen, leider. Und nur den Haarstatus behalten ist auch nicht gerade so toll, dann kann ich auch gleich alles kahl rasieren. Ich habe zwar zur Zeit nicht soo wenige Haare, aber es gefällt mir nicht direkt.

So mit 30 werde ich sowieso alles kahl rasieren, ich möchte einfach nicht schon mit 24 oder 25 eine Glatze haben, darum werde ich die Mittel jetzt einmal probieren.

Ich habe abschliessend noch ein paar Fragen:

1. Ich bin wegen Propecia wieder stark verunsichert. Ich habe mir zwar vorgenommen mit Propecia anzufangen, habe jetzt aber noch ein wenig im Forum gelesen und bin jetzt wieder verunsichert.

Wenn ich am Anfang Nebenwirkungen wie z.B. Augenringe bekomme, können die dann nach ein paar Wochen verschwinden oder sollte ich dann gleich mit Propecia aufhören?

2. Ich bin bis jetzt davon ausgegangen, dass die Nebenwirkungen nach dem Absetzen von Propecia wieder verschwinden. Bei den Libidoproblemen scheint dies ja auch der Fall zu sein. Nun habe ich aber hier im Forum gelesen, dass v.a. die Augenringe und Augenprobleme nach

dem Absetzen bei vielen nicht mehr weggehen oder es sehr lange gedauert hat. Dies hat mich ein wenig schockiert. Das wäre doch ein erhebliches Risiko.

Stimmt dies?

3. Ich bin mir auch noch nicht sicher, ob ich neben Propecia auch gleich noch Regain 5% nehmen soll. Mit Regain hätte ich ja zusätzlich noch eine höhere Chance, dass Haare nachwachsen.

Wenn ich jetzt z.B. Propecia 6 Monate nehmen würde und dann feststelle, dass keine Haare nachwachsen und erst dann mit Regain anfangen würde, hätte ich dann viel verloren oder wäre das auch noch ok?

4. Ich nehme schon seit längerem eine Vitaminmischung, in welcher viel Zink enthalten ist (32 mg). Zink erhöht ja den Testosteron Spiegel und mit Propecia wird dieser ja auch erhöht. Darf ich dieses Zink nicht mehr nehmen?

5. Wegen der Frage zu Fin topisch habe ich eine Antwort im Forum gefunden. Da scheint man einfach eine Fin Tablette in der Minox Mischung aufzulösen. Ist die empfehlenswert oder sollte ich Minox only nehmen, falls ich mit Minox anfangen?

Subject: Re: Fin und Minox

Posted by [knopper22](#) on Sat, 13 Sep 2008 17:25:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Helveticus schrieb am Sam, 13 September 2008 19:16 Heute hatte ich wieder einen kleinen Schock. Bin jetzt gerade deprimiert wegen meinen Haaren. Ich verwende jetzt Wax (X-Ess), ist ein wenig besser als Gel. Mit Gel sieht man meine Kopfhaut sehr, sehr gut. Wenn ich Wax drauf mache, dann sieht man meine Kopfhaut nur noch unter einer Lampe oder an Sonnenlicht sehr gut, v.a. auf dem Voderkopf sieht es dann aus, als wenn ich fast keine Haare mehr hätte (ich stelle meine Hare mit Wax nach oben). Wenn ich gar nichts in die Haare schmieren, dann sieht man den Haarboden zwar auch noch, aber nicht mehr so gut.

Habt ihr das auch so?

Also dazu kann ich dir eins sagen. Bei richtig gesunden Haaren darf man MIT Gel und unter Licht keine Haarboden sehn. Alles andere deutet evt. schon auf ne AGA oder eben Ausfall hin. War bei mir auch so, jetzt nach 1 Jahr Fin, ist es fast wieder so, dass ich unter Lichts NICHTS sehe. So ist auch der Normalfall, da brauch man sich nix einzureden!

Subject: Re: Fin und Minox

Posted by [Helveticus](#) on Sat, 13 Sep 2008 18:38:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie lange hattest du schon AGA bevor du mit Fin angefangen hast?

Und hast oder hattest du unter Fin Nebenwirkungen? Hast du noch etwas anderes als Fin genommen?

Subject: Re: Fin und Minox

Posted by [kkoo](#) on Sat, 13 Sep 2008 20:34:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

fin in minox lösen wäre eine option, musst aber die füllstoffe rauskriegen, siehe wiki auf der startseite, wie man das macht unter fintopical

beim topical ist chance geringer, dass nebenwirkungen auftreten...

Subject: Re: Fin und Minox

Posted by [Helveticus](#) on Sat, 13 Sep 2008 22:15:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Aber würde es auch gleich gut wirken wie wenn man Fin schluckt?

Subject: Re: Fin und Minox

Posted by [knopper22](#) on Sat, 13 Sep 2008 22:52:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kkoo schrieb am Sam, 13 September 2008 22:34fin in minox lösen wäre eine option, musst aber die füllstoffe rauskriegen, siehe wiki auf der startseite, wie man das macht unter fintopical

beim topical ist chance geringer, dass nebenwirkungen auftreten...

Jo dafür auch die Wirkung! Für mich gilt immer als Faustregel, alles was richtig von innen kommt, also Fin Oral ist um einiges stärker! Und habe auch die Erfahrung gemacht das es wirklich so ist, Haare fallen garnicht mehr aus.

Dafür geht es "Willi" manchmal nicht gut, aber wie gesagt eben nur manchmal, was nicht weiter ins Gewicht fällt da ich auch keine Freundin habe

Subject: Re: Fin und Minox

Posted by [pepe](#) on Mon, 15 Sep 2008 10:44:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Helveticus schrieb am Sam, 13 September 2008 19:16Heute hatte ich wieder einen kleinen Schock. Bin jetzt gerade deprimiert wegen meinen Haaren. Ich verwende jetzt Wax (X-Ess), ist

ein wenig besser als Gel. Mit Gel sieht man meine Kopfhaut sehr, sehr gut. Wenn ich Wax drauf mache, dann sieht man meine Kopfhaut nur noch unter einer Lampe oder an Sonnenlicht sehr gut, v.a. auf dem Vorderkopf sieht es dann aus, als wenn ich fast keine Haare mehr hätte (ich stelle meine Haare mit Wax nach oben). Wenn ich gar nichts in die Haare schmiere, dann sieht man den Haarboden zwar auch noch, aber nicht mehr so gut.

Habt ihr das auch so?

Jo, ist bei mir auch so. Vorallem von bei diesem "Wet-Gel" ist es ganz schlimm. also das man dann durchgucken kann. Deshalb schmiere ich garnichts mehr rein.

Habe jetzt heute gerade noch Fotos von vor drei Jahren angeschaut, da war ich 19. Dort hatte ich auch schon sehr dünne und wenige Haare auf dem Vorderkopf (Bilder waren mit Gel). So hatte ich das gar nicht mehr in Erinnerung. Komisch ist, dass seither mein Haarstatus praktisch gleich geblieben ist. Wahrscheinlich hat mein Haarausfall so mit 17 oder 18 angefangen. Daher habe ich nicht mehr so grosse Hoffnungen, dass mit Propecia oder Regain noch Haare kommen, leider. Und nur den Haarstatus behalten ist auch nicht gerade so toll, dann kann ich auch gleich alles kahl rasieren. Ich habe zwar zur Zeit nicht soo wenige Haare, aber es gefällt mir nicht direkt.

So mit 30 werde ich sowieso alles kahl rasieren, ich möchte einfach nicht schon mit 24 oder 25 eine Glatze haben, darum werde ich die Mittel jetzt einmal probieren.

Ich habe abschliessend noch ein paar Fragen:

1. Ich bin wegen Propecia wieder stark verunsichert. Ich habe mir zwar vorgenommen mit Propecia anzufangen, habe jetzt aber noch ein wenig im Forum gelesen und bin jetzt wieder verunsichert.

Wenn ich am Anfang Nebenwirkungen wie z.B. Augenringe bekomme, können die dann nach ein paar Wochen verschwinden oder sollte ich dann gleich mit Propecia aufhören?

Also jetzt nachdem ich fin wieder etwas länger abgesetzt habe, ist es langsam wieder gut geworden mit den augen. Also ich glaub der Körper muss sich danach erstmal wieder vom fin erholen, falls man es nich verträgt, und dann werden die augen auch wieder normal. Ok, wenn man es jahrelang genommen hat, dann geht das bestimmt nicht so einfach.

2. Ich bin bis jetzt davon ausgegangen, dass die Nebenwirkungen nach dem Absetzen von Propecia wieder verschwinden. Bei den Libidoproblemen scheint dies ja auch der Fall zu sein. Nun habe ich aber hier im Forum gelesen, dass v.a. die Augenringe und Augenprobleme nach dem Absetzen bei vielen nicht mehr weggehen oder es sehr lange gedauert hat. Dies hat mich ein wenig schockiert. Das wäre doch ein erhebliches Risiko.

Siehe oben. Bei mir ist es jetzt Monate danch wieder relativ so wie vorher geworden. Aber bei jahrelanger Anwendung geht das bestimmt nicht so einfach. Vielleicht hab ich mich ja auch nur einfach dran gewöhnt das ich nun denke das es wie vorher ist

Stimmt dies?

3. Ich bin mir auch noch nicht sicher, ob ich neben Propecia auch gleich noch Regain 5% nehmen soll. Mit Regain hätte ich ja zusätzlich noch eine höhere Chance, dass Haare nachwachsen.

Wenn ich jetzt z.B. Propecia 6 Monate nehmen würde und dann feststelle, dass keine Haare nachwachsen und erst dann mit Regain anfangen würde, hätte ich dann viel verloren oder wäre das auch noch ok?

Ich würde es so machen. Weil wenn du beides direkt zusammen anfängst und dann etwas nicht verträgst, dann weißt du nicht von welchem medi es kommt und bist am rumrätseln. Also eins nach dem anderen. Vielleicht hast du ja mit dem einem schon so bomben-erfolge das das andere nur geldverschwendung ist. Außerdem weißt du dann auch nicht welches der beiden den erfolg gebracht hat, wenn ein erfolg auftreten sollte.

4. Ich nehme schon seit längerem eine Vitaminmischung, in welcher viel Zink enthalten ist (32 mg). Zink erhöht ja den Testosteron Spiegel und mit Propecia wird dieser ja auch erhöht. Darf ich dieses Zink nicht mehr nehmen?

Angeblich soll Zink ja auh DHT hemmen. Also wäre es dann ja sogar gut für die Haare. Aber am besten mal ParkerLewis fragen, der kennt sich gut mit sowas aus.

5. Wegen der Frage zu Fin topisch habe ich eine Antwort im Forum gefunden. Da scheint man einfach eine Fin Tablette in der Minox Mischung aufzulösen. Ist die empfehlenswert oder sollte ich Minox only nehmen, falls ich mit Minox anfangen?

Also ich hatte super erfolge damit. Aber leider auch ziemlich starke und viele Nebenwirkungen. Ich habe 10 Proscar in 100ml Minox 5% aufgelöst. Aber ich glaub trotzdem das ich ohne das minox noch bessere erfolge gehabt hätte. Kannst ja fin ganz normal oral nehmen und dann minox ausprobieren. wenn du die lotion nicht verträgst, probier den foam. ich bin nämlich auch am überlegen es mal mit dem foam zu probieren. aber mach lieber echt eins nach dem anderen.

gruß,

pepe

Subject: Re: Fin und Minox
Posted by [knopper22](#) on Mon, 15 Sep 2008 11:59:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pepe schrieb am Mon, 15 September 2008 12:44
Angeblich soll Zink ja auh DHT hemmen. Also wäre es dann ja sogar gut für die Haare. Aber am besten mal ParkerLewis fragen, der kennt sich gut mit sowas aus.

Das hat dann aber bestimmt auch Nebenwirkungen, da Zink ja nicht pflanzlich ist, oder ist da Fin doch wieder stärker?? Ich meine is ja beides chemisch!

Subject: Re: Fin und Minox
Posted by [pepe](#) on Mon, 15 Sep 2008 14:10:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

knopper22 schrieb am Mon, 15 September 2008 13:59pepe schrieb am Mon, 15 September 2008 12:44

Angeblich soll Zink ja auh DHT hemmen. Also wäre es dann ja sogar gut für die Haare. Aber am besten mal ParkerLewis fragen, der kennt sich gut mit sowas aus.

Das hat dann aber bestimmt auch Nebenwirkungen, da Zink ja nicht pflanzlich ist, oder ist da Fin doch wieder stärker?? Ich meine is ja beides chemisch!

keine ahnung. manche sagen man könnte an einer zinkvergiftung sterben. ich habe mal ne zeitlang 250mg zink am tag genommen, bestimmt 6-12 monate lang, weil ich gehofft habe das es was bringt. aber natürlich hat es nicht geholfen. nebenwirkungen waren aber auch keine da...

gruß,

pepe

Subject: Re: Fin und Minox
Posted by [knopper22](#) on Mon, 15 Sep 2008 14:29:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Naja dann aber lieber Fin-NW's als ne Zinkvergiftung an der man krepieren kann ...

Subject: Re: Fin und Minox
Posted by [kkoo](#) on Mon, 15 Sep 2008 14:38:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Helvetica schrieb am Son, 14 September 2008 00:15Aber würde es auch gleich gut wirken wie wenn man Fin schluckt?

weniger nebenwirkungen, wahrscheinlich!

Subject: Re: Fin und Minox

Posted by [kkoo](#) on Mon, 15 Sep 2008 14:39:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

knopper22 schrieb am Son, 14 September 2008 00:52

Jo dafür auch die Wirkung! Für mich gilt immer als Faustregel, alles was richtig von innen kommt, also Fin Oral ist um einiges stärker! Und habe auch die Erfahrung gemacht das es wirklich so ist, Haare fallen garnicht mehr aus.

Dafür geht es "Willi" manchmal nicht gut, aber wie gesagt eben nur manchmal, was nicht weiter ins Gewicht fällt da ich auch keine Freundin habe

das ist quatsch, dht soll ja lokal gehemmt werden, weshalb lokale anwendung sinnvoller ist.

Subject: Re: Fin und Minox

Posted by [knopper22](#) on Mon, 15 Sep 2008 15:01:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kkoo schrieb am Mon, 15 September 2008 16:39knopper22 schrieb am Son, 14 September 2008 00:52

Jo dafür auch die Wirkung! Für mich gilt immer als Faustregel, alles was richtig von innen kommt, also Fin Oral ist um einiges stärker! Und habe auch die Erfahrung gemacht das es wirklich so ist, Haare fallen garnicht mehr aus.

Dafür geht es "Willi" manchmal nicht gut, aber wie gesagt eben nur manchmal, was nicht weiter ins Gewicht fällt da ich auch keine Freundin habe

das ist quatsch, dht soll ja lokal gehemmt werden, weshalb lokale anwendung sinnvoller ist.

Jo aber hab die Erfahrung gemacht, das es einfach nix bringt! Haare fielen munter weiter aus. Aber bei manchen bringt es evt. was! Die NW's sind aber meiner Meinung genauso groß.

Subject: Re: Fin und Minox

Posted by [Helveticus](#) on Tue, 16 Sep 2008 13:37:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich danke euch für die Antworten. Zur Zeit sieht es bei mir einfach scheisse aus. Ich bin bleich, habe fast keinen Bartwuchs (ok, langsam scheint er zu kommen) uund habe v.a. auf dem Vorderkopf wenige Haare, ohne etwas in die Haare zu schmieren sieht es aber scheisse aus, also nehm ich Wax (kein Gel mehr). Die Haare habe ich aufgestellt, so sieht man zwar den Haarboden

viel besser, aber anders sieht es blöd aus. Die Haare habe ich etwas länger wachsen lassen, denn dann sieht es vorne ein wenig dicker aus, dafür sieht es jetzt bei hellem Licht so aus, wie wenn ich auf dem Vorderkopf fast keine Haare mehr hätte, dafür aber auf der Seite ein riesen Büschel, sieht auch doof aus. Naja, da muss ich halt durch. Am Freitag fange ich mit Propecia an, mal schauen ob ich es bereits nach dem Wochenende wieder absetze.

Wenn jetzt mit dem Propecia Nebenwirkungen wie z.B. Augenprobleme auftreten, können diese Nebenwirkungen nach einer Weile weggehen, wenn man Propecia weiter einnimmt oder sollte ich sobald für mich unakzeptable Nebenwirkungen auftauchen Propecia gleich absetzen?

Subject: Re: Fin und Minox
Posted by [Helveticus](#) on Sat, 20 Sep 2008 18:32:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hat niemand eine Antwort?

Subject: Re: Fin und Minox
Posted by [kkoo](#) on Sat, 20 Sep 2008 19:02:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Helveticus schrieb am Die, 16 September 2008 15:37...

Wenn jetzt mit dem Propecia Nebenwirkungen wie z.B. Augenprobleme auftreten, können diese Nebenwirkungen nach einer Weile weggehen, wenn man Propecia weiter einnimmt oder sollte ich sobald für mich unakzeptable Nebenwirkungen auftauchen Propecia gleich absetzen?

kann dir keiner sagen, was passieren wird. das risiko nicht nicht groß... musst du halt testen, anders geht es nicht - und wenn NWs da sind, absetzen

Subject: Re: Fin und Minox
Posted by [Sonic Boom](#) on Mon, 22 Sep 2008 09:06:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Jo, erst mal austesten was passiert. Vielleicht hast ja gar keine Nebenwirkungen so wie bei mir. Und wenn deine Haare wieder spriesen sollten, kannst notfalls noch die Dosis absetzen. Hast du irgendwo ein Bild von deinem Haarzustand? Dann könnten wir dir besser weiter helfen. Ich würd mich eben nicht verrückt machen, was alles passieren KÖNNTE. Sonst bildest du dir möglicherweise welche Symptome ein, wo gar nicht da sind. Die Wikung muß erst mal einsetzen und dann ist da schon mal viel gewonnen.

Viel Glück

Subject: Re: Fin und Minox
Posted by [Ka\\$h](#) on Mon, 22 Sep 2008 09:19:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

sag mal sonic, stimmt das, dass du ein Svensson Haarteil trägst?!

Subject: Re: Fin und Minox
Posted by [pepe](#) on Mon, 22 Sep 2008 11:02:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Helvetica schrieb am Sam, 20 September 2008 20:32Hat niemand eine Antwort?

also ich stimme sonic zu.

einfach mal ausprobieren und abwarten. ist sehr gut möglich das du keine augenprobleme bekommst. und falls du sie bekommst, ob es dann wieder weggeht kann dir auch niemand sagen. aber wenn du direkt damit aufhörst wegen augenproblemen, dann kann es gut sein das es besser wird weil du es ja nur kurz genommen hast. bei mir ist es ja auch besser geworden. aber ob es auch wieder verschwindet wenn man es über jahre genommen hat, ist halt die frage. aber ich glaube eher unwahrscheinlich. zumindest wird es nicht so schnell besser wie bei jemanden der es nur paar wochen oder monate genommen hat. einfach mal ausprobieren.

gruß,

pepe

Subject: Re: Fin und Minox
Posted by [Helvetica](#) on Tue, 23 Sep 2008 17:22:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich danke euch für eure Antworten.

Ich werde am Freitag mit Propecia anfangen. Die AGA hat bei mir wohl so mit 17 oder 18 angefangen, wenn ich so auf Fotos schaue (aber schwer zu beurteilen, da ich bis so ca. 17 immer längere Haare ohne Gel hatte und danach meistens kürzere Haare mit Gel). Auf Fotos der Maturafeier (komme aus der Schweiz, in Deutschland Abiturfeier) sieht man aber sehr gut, dass es damals schon schlimm war. Ich würde sagen, es war fast schlimmer als heute, irgendwie komisch. Wenn ich die Fotos von damals anschau, müsste ich jetzt bereits eine Glatze haben.

Naja, das Propecia noch etwas bewirken kann, glaube ich leider nicht, da es bei mir schon mit 17 oder 18 angefangen hat und mit 19 fast der jetzige Status erreicht wurde. Allerdings mache ich mir doch eine kleine Hoffnung, da ich ja an schleichendem Haarausfall leide, vielleicht sind da noch nicht alle Zellen abgestorben. Zudem erhoffe ich mir eine Verdickung der Haare (früher hatte ich viel dickeres Haar).

Sollte man Propecia morgens oder abends vor oder nach dem Essen nehmen?

Wie schnell können die Nebenwirkungen kommen? Es ist so, dass ich eigentlich am Freitag morgen um ca. 8 Uhr die erste Tablette nehmen möchte, aber bis am Mittag noch Studium habe. Wenn jetzt bereits während der Vorlesung Nebenwirkungen eintreten könnten, wäre dies natürlich blöd.

Propecia muss man ja ca. 6 Monate nehmen bis man Ergebnisse sieht. Wenn ich erst nach 6 Monaten mit Regain anfangen würde, wenn Propecia nichts nützt, wäre es dann schon zu spät oder ist eine Zeit von 6 Monaten noch akzeptabel? Wie gesagt, habe ich schleichender AGA und seit ich 19 bin ungefähr den gleichen Status.

Subject: Re: Fin und Minox
Posted by [Minox-user](#) on Sat, 27 Sep 2008 15:59:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ka\$h schrieb am Mon, 22 September 2008 11:19sag mal sonic, stimmt das, dass du ein Svensson Haarteil trägst?!

Subject: Re: Fin und Minox
Posted by [Ka\\$h](#) on Mon, 29 Sep 2008 08:08:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Minox-user schrieb am Sam, 27 September 2008 17:59Ka\$h schrieb am Mon, 22 September 2008 11:19sag mal sonic, stimmt das, dass du ein Svensson Haarteil trägst?!

scheinbar will der Gute sich nicht äußern

Dann sollte man aber auch nicht mit "guten Fin Resultaten" hausieren gehen!!!

Subject: Re: Fin und Minox
Posted by [Homers](#) on Mon, 29 Sep 2008 11:16:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ka\$h schrieb am Mon, 22 September 2008 11:19sag mal sonic, stimmt das, dass du ein Svensson Haarteil trägst?!

wieso soll er ein haarteil tragen?

Subject: Re: Fin und Minox
Posted by [Ka\\$h](#) on Tue, 30 Sep 2008 14:35:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

frag ihn doch selber.. ist mir zu Ohren gekommen!

Er hatte ne Ausdünnung und macht sich selbst und anderen Usern im Forum was vor, deshalb vielleicht? Gespaltene Persönlichkeit? schonmal was davon gehört?

Subject: Re: Fin und Minox
Posted by [Sonic Boom](#) on Fri, 17 Oct 2008 18:28:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ka\$h schrieb am Mon, 22 September 2008 11:19sag mal sonic, stimmt das, dass du ein Svensson Haarteil trägst?!
Wer hat dir denn das bitte erzählt????
Nein natürlich nicht!!! *Schrei*
Sonst hätte ich wohl das beste Haarteil aller Zeiten.

Wenn Propecia bei mir damals nicht gewirkt hätte, wäre ich vielleicht dort Kunde geworden. Aber bei den Preisen eher unwahrscheinlich. Damals, vor dem Euro noch. Heute will ich es gar nicht wissen was die Teile kosten.

Grüße Sonic

Subject: Re: Fin und Minox
Posted by [Helveticus](#) on Fri, 07 Nov 2008 20:01:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

So, jetzt habe ich endlich wieder einmal Zeit einen kleinen Zwischenbericht zu schreiben. Ich war heute gerade beim Coiffeur und bin jetzt völlig down. Ich könnte heulen. Ich hatte meine Haare ziemlich lange wachsen lassen für meine Verhältnisse (war ca. 2 - 3 Monate nicht mehr beim Coiffeur) und man sah den Haarboden nicht mehr so gut, auch nicht mit Wax, aber mit nassen Haaren war er schon sehr deutlich zu sehen. Nun war ich heute eben die Haare schneiden und bin schockiert. Die Dame hat mir dann auch noch Gel in die Haare gemacht, es sah aus als ob ich im Frontbereich überhaupt keine Haare mehr hätte.

Ich habe dann zu Hause das Gel rausgemacht und Wax reingetan, jetzt sieht es ein wenig dichter aus. Früher hatte ich so schön dichtes Haare, diese scheiss AGA. Ich bin kurz davor mir alle Haare abzuhauen.

Mit Propecia habe ich (noch) nicht angefangen, ich habe mir das lange überlegt. Der Hauptgrund ist das Studium, ich kann mir die Nebenwirkungen während dem Semester einfach nicht leisten. Und das Studium hat absolute Priorität, das ist mir wichtiger als meine Haare. Ich hätte wohl am besten in den letzten Semesterferien mit Propecia anfangen sollen. Naja, ich werde jetzt wohl an Weihnachten anfangen, denn dann habe ich Semesterferien. Klar habe ich

jetzt ein paar Monate verloren, aber es gibt wohl schlimmeres.

Ich hoffe, dass Propecia wirken wird, langsam schlägt es schon ein wenig auf das Selbstwertgefühl. Ich bin auch kurz davor mit Propecia und Regain gleichzeitig anzufangen. Ich weiss eigentlich blöd, denn man weiss nicht was von beidem wirkt. Aber bei Propecia sieht man die Wirkung ja erst nach einem Jahr und wenn es bei mir nun nicht wirkt, habe ich in einem Jahr sicher schon eine Glatze.

Was würdet ihr machen?

Ich hatte ja auch einmal die blöde Idee wegen meinem schwachen Bartwachstum im Bartbereich Regain anzuwenden. Diese Idee habe ich nun fallen gelassen, man kann ja nicht alles haben. Viele die starkes Bartwachstum haben, wären froh weniger zu haben. Die, die wenig Bartwachstum haben, hätten gerne mehr.

Naja, ich werde jetzt dann wohl noch ein paar Wax Sorten ausprobieren, ich bin zwar mit dem X-ESS Wax ziemlich zufrieden, aber vielleicht geht es ja noch besser. Die Hoffnung stirbt zuletzt.

Ich wünsche allen ein erholsames Wochenende.

Euer Deprimikus

Subject: Re: Fin und Minox
Posted by [Treblig](#) on Fri, 07 Nov 2008 20:33:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Helveticus...

Meine Meinung...Du hast zu sehr die Nebenwirkungen im Kopf obwohl du noch gar nicht probiert hast!Wie du ja selber schreibst,besser wird es nicht mehr,also probier es doch einfach,abgesetzt ist es immer wieder schnell!

Mindestens Fin kannst du doch nehmen und testen!Genau,es brauch seine Zeit wenn es bei dir wirken sollte...deswegen-PROBIEREN!Dein Studium geht auch weiter wenn du jeden Tag Fin nimmst!

Vielleicht gehörst du zu den wo es wirkt und gar keine NW auftreten...

Subject: Re: Fin und Minox
Posted by [knopper22](#) on Sat, 08 Nov 2008 00:41:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Helveticus schrieb am Fre, 07 November 2008 21:01

...

Früher hatte ich so schön dichtes Haare, diese scheiss AGA. Ich bin kurz davor mir alle Haare abzuhaue.

Mit Propecia habe ich (noch) nicht angefangen, ich habe mir das lange überlegt. Der Hauptgrund ist das Studium, ich kann mir die Nebenwirkungen während dem Semester einfach nicht leisten. Und das Studium hat absolute Priorität, das ist mir wichtiger als meine Haare. Ich hätte wohl am besten in den letzten Semesterferien mit Propecia anfangen sollen. Naja, ich werde jetzt wohl an Weihnachten anfangen, denn dann habe ich Semesterferien. Klar habe ich jetzt ein paar Monate verloren, aber es gibt wohl schlimmeres.

Ja dann nimms doch einfach mal! Du schreibst selber, diese "Scheiss AGA," regst dich tierisch auf, aber NW's willst du auch nicht haben.

Mein Tipp fang doch einfach mal in de Semesterferien an, da kannst du ausschlafen. Und hey meinst du echt Fin verbaut dir deine Zukunft durch die NW's ?

Ich denke das bestimmst immer noch DU selber, und nicht irgendwelche Hormone. hab mir auch mal eingebildet als ich Fin abgesetzt hatte ich könnte "besser denken", schneller Schlüsse ziehn usw..., alles Quatsch, entweder man kanns oder man kanns nicht. Hormone haben keine Einfluss auf die Intelligenz eines Menschen. Also das packst du schon, wirst sehn nachher hast du deinen Abschluss mit vollem Haar und ohne Glatze (falls es wirkt natürlich)!

Subject: Re: Fin und Minox
Posted by [Helveticus](#) on Sun, 09 Nov 2008 19:43:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

[/quote]Meine Meinung...Du hast zu sehr die Nebenwirkungen im Kopf obwohl du noch gar nicht probiert hast!Wie du ja selber schreibst,besser wird es nicht mehr,also probier es doch einfach,abgesetzt ist es immer wieder schnell!

Mindestens Fin kannst du doch nehmen und testen!Genau,es brauch seine Zeit wenn es bei dir wirken sollte...deswegen-PROBIEREN!Dein Studium geht auch weiter wenn du jeden Tag Fin nimmst![/quote]

Ja, ich habe wohl zu sehr die Nebenwirkungen im Kopf. Ich werde ja mit Fin auch anfangen, aber erst in den Semesterferien. Dass das Studium auch mit Fin weitergeht, stimmt so nicht ganz. Fin kann das Studium wohl schon ziemlich stark beeinflussen, v.a. wenn man dann sehr müde etc. ist. Darum fange ich ja auch erst in den Semesterferien an.

Zitat:Ja dann nimms doch einfach mal! Du schreibst selber, diese "Scheiss AGA," regst dich tierisch auf, aber NW's willst du auch nicht haben.

Wenn ich zwischen den Nebenwirkungen und den Haaren entscheiden müsste, würde ich wohl eine Glatze in Kauf nehmen. Aber die Nebenwirkungen müssen ja nicht eintreten.

Zitat:Ich denke das bestimmst immer noch DU selber, und nicht irgendwelche Hormone. hab mir auch mal eingebildet als ich Fin abgesetzt hatte ich könnte "besser denken", schneller Schlüsse ziehn usw..., alles Quatsch, entweder man kanns oder man kanns nicht. Hormone haben keine Einfluss auf die Intelligenz eines Menschen. Also das packst du schon, wirst sehn nachher hast du deinen Abschluss mit vollem Haar und ohne Glatze (falls es wirkt natürlich)!

Das stimmt schon, aber wenn man durch Fin extrem müde wird, dann hat das schon einen Einfluss.

Subject: Re: Fin und Minox
Posted by [knopper22](#) on Sun, 09 Nov 2008 21:07:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Helvetica schrieb am Son, 09 November 2008 20:43

...

Das stimmt schon, aber wenn man durch Fin extrem müde wird, dann hat das schon einen Einfluss.

Extrem sicherlich nicht. Habe es mir auch länger eingebildet, und dabei aber vergessen, das ich immer später ins Bett gegangen bin. Bin dann einen Tag mal echt früh gegangen, und es war echt ein Unterschied wie Tag und Nacht. Ich war putzmunter, und da war ich noch auf voll 1 mg! Es wird dann wohl daran gelegen haben, das ich nicht genug Schlaf hatte. Wie gesagt is bei jedem anderes, einfach mal probieren. Jeder braucht auch anderen Schlaf. Neulich meinte jemand bei mir, er braucht max. 6 Stunden.

Ok, vielleicht war das bei mir vor Fin auch so, jetzt brauch ich eben 7 oder 8, aber bin dann genauso munter. Dann schläft man halt länger, und man gleicht so den "Aufputsch-Effekt" von DHT wieder aus!

Subject: Re: Fin und Minox
Posted by [Helvetica](#) on Tue, 11 Nov 2008 13:27:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Ok, vielleicht war das bei mir vor Fin auch so, jetzt brauch ich eben 7 oder 8, aber bin dann genauso munter. Dann schläft man halt länger, und man gleicht so den "Aufputsch-Effekt" von DHT wieder aus!

ALso ich schlafe unter Woche auch nur so 5 - 6h, aber das ist definitiv zu wenig. Ich bin regelmässig kaputt. Ich bräuchte schon 7 - 8h Schlaf. Wenn man wegen Fin länger schlafen muss um gleich Fit zu sein wie ohne Fin, dann ist das schon ein Nachteil, denn während dem Semester kann ich nicht schon um 20.00 Uhr ins Bett damit ich mehr schlafen kann (am Morgen

muss ich bereits um 05.50 Uhr aufstehen). Und time is money. During sleep you loose money. Naja, mal schauen wie Fin bei mir wirkt. Absetzen kann man es ja immer noch.

Noch eine kleine Frage. Man muss ja eine Tablette Fin pro Tag nehmen (Propecia, 1mg). Sollte man die am Abend oder am Morgen nehmen? Was ist besser?

Subject: Re: Fin und Minox
Posted by [Improvement](#) on Tue, 11 Nov 2008 13:50:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Morgens soll noch etwas besser sein.

Subject: Re: Fin und Minox
Posted by [Helveticus](#) on Sat, 15 Nov 2008 23:41:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Morgens soll noch etwas besser sein.

Macht denn die Einnahme von Fin nicht müde?

Subject: Re: Fin und Minox
Posted by [knopper22](#) on Sun, 16 Nov 2008 00:48:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Helveticus schrieb am Son, 16 November 2008 00:41:Zitat:Morgens soll noch etwas besser sein.

Macht denn die Einnahme von Fin nicht müde?

hmm naja also weiß auch nicht wie er jetzt wieder auf morgens kommt! Ich nehme es immer abends!

Subject: Re: Fin und Minox
Posted by [Ruba](#) on Sun, 16 Nov 2008 18:57:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Diese Info gab Dr. Wolff.
Also im Zeitraum zwischen 9 und 11 Uhr morgens ist die DHT-Aktivität am höchsten!
Lg

Subject: Re: Fin und Minox
Posted by [knopper22](#) on Sun, 16 Nov 2008 19:29:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ruba schrieb am Son, 16 November 2008 19:57 Diese Info gab Dr. Wolff.
Also im Zeitraum zwischen 9 und 11 Uhr morgens ist die DHT-Aktivität am höchsten!
Lg

hmm naja und wenn erst gar keins da ist, weil eben durch Fin geblockt?

Subject: Re: Fin und Minox
Posted by [bmwstar481](#) on Mon, 17 Nov 2008 06:24:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Jetzt mach dich mal nicht ständig verrückt... Bei mir hat der Haarausfall auch mit 22 angefangen, und ich habe sage und schreibe knapp 5 Jahre gezögert bis ich mit Fin begonnen habe. Inzwischen bin ich 27.

Inzwischen nehme ich es ein halbes Jahr in Kombination mit Minox. Ich habe mich auch zu Beginn mal wieder wegen den NW verrückt gemacht, und war drauf und dran es abzusetzen. Bei mir traten Augenringe, gerötete Augen, und eine kleine Reduzierung der Spermamenge auf. Ich habs allerdings weitergenommen und dann stellten sich auch die ersten kleinen Erfolgserlebnisse ein. Die Haare auf dem Oberkopf sind wieder deutlich dichter geworden, und die Geheimratsecken haben sich sichtbar verkleinert.

Ich habe dann vor 4-5 Wochen das Minox mal weggelassen um herauszufinden was die positive Wirkung verursacht hat. Seitdem sind wieder mehr Haare ausgefallen, daher habe ich jetzt mit Minox wieder begonnen.
Somit könnte man fast darauf schließen dass Minox für den Erhalt der Haare, und Fin für den Neuwuchs verantwortlich ist!?

Die Nebenwirkungen sind bei mir übrigens nach 4-5 Monaten wieder völlig verschwunden, es ist wieder alles wie vor der Fin-Einnahme.

Probiere es daher einfach mal aus. Auf stärkeren Bartwuchs würde ich allerdings nicht hoffen, eher auf das Gegenteil. Bei mir hat sich diesbezüglich zwar nichts verändert (habe sehr starken Bartwuchs), aber es gibt hier im Forum Berichte dass Fin den Bartwuchs reduziert. Aber ich glaube einen Tod muss man immer sterben! Ich habe mir vor einem halben Jahr dann auch gesagt- jetzt oder nie! Ansonsten hätte ich mir vermutlich irgendwann Vorwürfe gemacht nicht alles gegen meinen Haarausfall getan zu haben.

Kleiner Tip: Hol dir nicht das Propecia, sondern beispielsweise das Finahair in der Apotheke. Das ist wesentlich günstiger, so zahlst du für die Packung "nur" 129 € gegenüber 189€ für das Propecia. Wobei genau genommen beides ein teurer Spaß ist, aber was tut man nicht alles.....

Subject: Re: Fin und Minox
Posted by [Helveticus](#) on Thu, 20 Nov 2008 17:37:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Diese Info gab Dr. Wolff.

Also im Zeitraum zwischen 9 und 11 Uhr morgens ist die DHT-Aktivität am höchsten!

Bin mir jetzt immer noch nicht sicher, wann ich Fin nehmen sollte. Einerseits kann es ja müde machen, daher wäre Abends besser, aber wenn die DHT-Aktivität morgens von 9 - 11 Uhr am grössten ist, wäre natürlich Einnahme morgen besser.

Zitat:Somit könnte man fast darauf schließen dass Minox für den Erhalt der Haare, und Fin für den Neuwuchs verantwortlich ist!?

Das ist aber eigentlich ein Widerspruch. Wäre Fin für Neuwuchs verantwortlich, dann würde dies auch den Erhalt der Haare implizieren.

Zitat:Ich habe dann vor 4-5 Wochen das Minox mal weggelassen um herauszufinden was die positive Wirkung verursacht hat. Seitdem sind wieder mehr Haare ausgefallen, daher habe ich jetzt mit Minox wieder begonnen.

Somit könnte man fast darauf schließen dass Minox für den Erhalt der Haare, und Fin für den Neuwuchs verantwortlich ist!?

Uh, jetzt hast du mich gerade wieder unsicher gemacht, ob ich nun nicht doch gleich mit Fin und Minox gleichzeitig anfangen soll. Eigentlich hatte ich ja geplant zuerst nur mit Fin anzufangen, ist ja auch das stärkere Medikament.

Zitat:

Kleiner Tip: Hol dir nicht das Propecia, sondern beispielsweise das Finahair in der Apotheke. Das ist wesentlich günstiger, so zahlst du für die Packung "nur" 129 € gegenüber 189€ für das Propecia. Wobei genau genommen beides ein teurer Spaß ist, aber was tut man nicht alles.....

Ich bin aus der Schweiz, da gibt es Finahair nicht. Ja, es ist ein sehr teurer Spass, aber wie du sagst, was man nicht alles macht... Und solange man kein Viagra wegen den Nebenwirkungen von Fin nehmen muss, ist ja auch nicht so schlimm.

Subject: Re: Fin und Minox
Posted by [bananas](#) on Thu, 20 Nov 2008 19:16:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Bin mir jetzt immer noch nicht sicher, wann ich Fin nehmen sollte. Einerseits kann es ja müde machen, daher wäre Abends besser, aber wenn die DHT-Aktivität morgens von 9 - 11 Uhr am grössten ist, wäre natürlich Einnahme morgen besser.

Ich denke, es ist auch ein Unterscheid, wann man aufsteht und der Restschlaf aus dem Kopf ist.

Wenn man um 10:00 Uhr aufsteht, ist der Rhythmus bestimmt anders als bei jemanden, der um 4:00 Uhr nachts aufsteht. Den Zeitpunkt würde ich pie mal Daumen wählen, denn das ist bestimmt das kleinste Problem.

Zitat:Das ist aber eigentlich ein Widerspruch. Wäre Fin für Neuwuchs verantwortlich, dann würde dies auch den Erhalt der Haare implizieren.

Eigentlich ist Minox für Neuwuchs verantwortlich - Fin ist bei dem meisten das Haltepräparat.

Zitat:Uh, jetzt hast du mich gerade wieder unsicher gemacht, ob ich nun nicht doch gleich mit Fin und Minox gleichzeitig anfangen soll. Eigentlich hatte ich ja geplant zuerst nur mit Fin anzufangen, ist ja auch das stärkere Medikament.

Fin allein hat bei mir nach gut 10 Monaten so gut wie (noch) nix gebracht. Hätte ich das vorher gewusst, hätte ich gleich mit Minox UND Fin begonnen. Natürlich unter Vorbehalt, denn einige vertragen das nicht und der andere das nicht.

Bei Minox kann man auch die 2% Lösung Regaine nehmen. Nach ein paar Monaten ist das niedrig dosiertere Minox (nachweislich in Studie) gleichauf mit dem 5%, bzw. nur gaaaaanz minimal schlechter. Es braucht nur länger, um in die Gänge zu kommen. Im Prinzip hat man dann aber noch ein Ass im Ärmel - die stärkere Version für Jahre später.

Von der Anwendung her, Pipette in die Flasche bis zur 1ml Skala, auf den Kopf damit- fertig. Dauert keine 10 Sekunden.

Warten um zu schauen, ob Fin wirkt, kann u.U. sehr lange dauern. Und wenn es wirkt in Form von "Haare halten" merkt man es auch nicht und wartet somit ewig.

Selbst bei der Fin + Minox Kombi ist "Nur Halten" vielleicht schon das allermaximum.

Subject: Re: Fin und Minox
Posted by [Helveticus](#) on Sat, 22 Nov 2008 21:22:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Ich denke, es ist auch ein Unterscheid, wann man aufsteht und der Restschlaf aus dem Kopf ist. Wenn man um 10:00 Uhr aufsteht, ist der Rhythmus bestimmt anders als bei jemanden, der um 4:00 Uhr nachts aufsteht. Den Zeitpunkt würde ich pie mal Daumen wählen, denn das ist bestimmt das kleinste Problem.

Ich gehe zwischen 22 und 23 Uhr ins Bett und stehe am Morgen um 05.50 Uhr auf. Am Wochenende und in den Semesterferien natürlich alles ein wenig nach Hinten verschoben.

Die Frage ist aber, ob es besser ist vor oder nach dem Schlafen zu nehmen und nicht genau der Zeitpunkt.

Zitat: Von der Anwendung her, Pipette in die Flasche bis zur 1ml Skala, auf den Kopf damit fertig. Dauert keine 10 Sekunden.

Wenn es so schnell geht, dann ist das natürlich wieder etwas Anderes. Aber es ist halt auch eine Kosten Frage, Fin alleine ist ja schon teuer und dann noch Minox dazu...

Kann ich dann auch noch Wax in die Haare machen, wenn ich so Minox Zeugs drauf habe?

Anyway, früher oder später werde ich mir wohl eine Haartransplantation machen lassen (besser als ein Toupee). Vielleicht schenk ich mir ja eine zum Bachelor.

Übrigens habe ich jetzt auch noch mit Krafttraining angefangen, zum einen kann ich mit einem besseren Body die weniger werdenden Haare ausgleichen, zum anderen soll Sport ja auch den DHT Gehalt senken (mache nebenbei noch Fussball). Leider bin ich aber in letzter Zeit nicht mehr viel zum Sport gekommen.

Subject: Re: Fin und Minox
Posted by [knopper22](#) on Sat, 22 Nov 2008 22:17:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Helveticus schrieb am Sam, 22 November 2008 22:22

Anyway, früher oder später werde ich mir wohl eine Haartransplantation machen lassen (besser als ein Toupee). Vielleicht schenk ich mir ja eine zum Bachelor.

Hast du dir das schon mal angeguckt wie die das machen?? Sieht ziemlich blutig aus + sehr langwierig. Manchmal klappts auch nich.
Also ich da bin ich mit Fin ziemlich besser bemessen, wo die Haare natürlich wieder kommen, und nicht angeklatscht werden.

Helveticus schrieb am Sam, 22 November 2008 22:22

...
zum anderen soll Sport ja auch den DHT Gehalt senken (mache nebenbei noch Fussball).

Minimal, längst nich das was Fin senkt. Tja Fin is eben stark.

Subject: Re: Fin und Minox

Posted by [bananas](#) on Sun, 23 Nov 2008 13:56:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat: Kann ich dann auch noch Wax in die Haare machen, wenn ich so Minox Zeug drauf habe?

Wenn du noch dicke Haare hast, warum nicht.

Bei dünneren Haaren kannst du die Haare erst dann stylen, wenn das Minox, was AUF den Haaren ist, getrocknet ist.

Auf der Kopfhaut trocknet es ruck zuck.

Theoretisch kann man nach 5 Minuten die Haare fönen und kann die ganze Sache verkürzen. Nur das Minox in den Haaren frisst durch die 96% Alkohole alles auf, was an Gel oder so drin ist. Kannst danach also garantiert neu anfangen mit Haaren stylen.

Subject: Re: Fin und Minox

Posted by [daytrader](#) on Sun, 23 Nov 2008 17:39:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

WEiß jemand ob diese ganzen Haarstyling Produkte überhaupt ratsam sind? Ist es nicht möglich, dass die Kopfhaut durch Haarspray, Gel, Schaum etc. "zu" ist und Minox nicht richtig einwirken kann?

Subject: Re: Fin und Minox

Posted by [bananas](#) on Mon, 24 Nov 2008 14:15:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ist bestimmt nicht vorteilhaft, aber da muss man halt abwägen.

Also ohne Gel oder Strandmatte gehe ich nicht aus dem Haus.

Subject: Re: Fin und Minox

Posted by [Helveticus](#) on Mon, 24 Nov 2008 17:29:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Noch einmal zur Frage des Zeitpunktes der Einnahme. Wenn ich so zwischen 22 Uhr und 23 Uhr ins Bett gehe und am Morgen um 05.50 Uhr aufstehe, dann ist eine Einnahme vor dem Schlafen wohl besser?

Wenn ich jetzt von Fin Nebenwirkungen bekommen sollte, kann ich dann Fin sofort absetzen oder könnte es sein, dass die Nebenwirkungen nach einer gewissen Zeit weggehen, wenn man Fin weiter nimmt?

Subject: Re: Fin und Minox
Posted by [Improvement](#) on Tue, 25 Nov 2008 17:39:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wurde hier auch schon diskutiert, sind natürlich nur Spekulationen:

http://www.alopezie.de/fud/index.php/m/69206/#page_top

Subject: Re: Fin und Minox
Posted by [Helveticus](#) on Fri, 28 Nov 2008 13:52:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hat niemand eine Antwort?

Subject: Re: Fin und Minox
Posted by [Minox-user](#) on Mon, 08 Dec 2008 18:17:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die Fineinnahme spielt keine große Rolle. Nimm es einmal am Tag möglichst zeitnah dann dürfte das kein großes Thema sein.

Es kann vorkommen das man am anfang nw´s bekommt die dann wieder weggehen, bekanntestes Beispiel ist das Ziehen im Hoden das haben manche und verschwindet laut Userberichten nach einer Zeit, hier ist aber auch zu beachten das es bei jedem anders ausfallen kann. Wenn du Nw´s bekommen solltest dann setz fin ab. Wenn du fin schon lange nimmst und nw´s hast musst du dich etwas gedulden bis dein Körper wieder frei von fin ist.

Subject: Re: Fin und Minox
Posted by [knopper22](#) on Mon, 08 Dec 2008 18:28:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Minox-user schrieb am Mon, 08 Dezember 2008 19:17

...

bekanntestes Beispiel ist das Ziehen im Hoden das haben manche und verschwindet laut Userberichten nach einer Zeit,

..

Wodurch kommt das nun aber eigentlich? Evt. duch eine erhöhte Testoproduktion?

Subject: Re: Fin und Minox
Posted by [Ka\\$h](#) on Mon, 08 Dec 2008 18:54:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

danke für die PM helveticus.. was ist denn dein Problem?

der einnahmezeitpunkt?

Subject: Re: Fin und Minox
Posted by [Minox-user](#) on Mon, 08 Dec 2008 19:40:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also wie gesagt über den Einnahmezeitpunkt brauchst du dir nicht allzu große Kopfschmerzen zu machen !

Subject: Re: Fin und Minox
Posted by [kkoo](#) on Mon, 08 Dec 2008 20:04:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Helveticus schrieb am Mon, 24 November 2008 18:29: Noch einmal zur Frage des Zeitpunktes der Einnahme. Wenn ich so zwischen 22 Uhr und 23 Uhr ins Bett gehe und am Morgen um 05.50 Uhr aufstehe, dann ist eine Einnahme vor dem Schlafen wohl besser?

Wenn ich jetzt von Fin Nebenwirkungen bekommen sollte, kann ich dann Fin sofort absetzen oder könnte es sein, dass die Nebenwirkungen nach einer gewissen Zeit weggehen, wenn man Fin weiter nimmt?

besten einnahmezeitpunkt ist eigentl. morgens zwischen 9 und 10, das macht aber nicht so viel aus. entweder du bist ein responder oder nicht. nimm es früh!

die fin.-nws, falls sie auftreten, gehen meist zurück ca. mehreren wochen bis monaten. bei manchen bleiben sie aber, und da muss man ggf. absetzen oder gegenarbeiten (z.b. mit l-arginin bei erektiler dysfunktion) oder man muss zu einem topical übergehen.

Subject: Re: Fin und Minox
Posted by [knopper22](#) on Mon, 08 Dec 2008 21:14:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kkoo schrieb am Mon, 08 Dezember 2008 21:04

...
die fin.-nws, falls sie auftreten, gehen meist zurück ca. mehreren wochen bis monaten. bei manchen bleiben sie aber, und da muss man ggf. absetzen oder gegenarbeiten (z.b. mit l-arginin bei erektiler dysfunktion) oder man muss zu einem topical übergehen.

Eben, man bekommt das schon gut in den Griff, und dann hat man neides (Falls man ein Responder ist), kein HA mehr und volle Libido / Erektion!

Subject: Re: Fin und Minox

Posted by [Sonic Boom](#) on Mon, 08 Dec 2008 22:11:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Helveticus schrieb am Mon, 24 November 2008 18:29: Noch einmal zur Frage des Zeitpunktes der Einnahme. Wenn ich so zwischen 22 Uhr und 23 Uhr ins Bett gehe und am Morgen um 05.50 Uhr aufstehe, dann ist eine Einnahme vor dem Schlafen wohl besser?

Wenn ich jetzt von Fin Nebenwirkungen bekommen sollte, kann ich dann Fin sofort absetzen oder könnte es sein, dass die Nebenwirkungen nach einer gewissen Zeit weggehen, wenn man Fin weiter nimmt?

Hi Hel,

Die Einnahme der von Fin ist egal. Wenn du allerdings beispielsweise Montags ne Tablette nimmst und die nächste immer erst Samstags, ist der Abstand zu lang. Wenn du aber mal ein paar Tage ausläßt macht das nix. Wichtig ist das du es regelmäßig einnimmst. Uhrzeit spielt wohl keine Rolle.

Nebenwirkungen von Fin können auch nur anfangs auftreten und mit der Zeit verschwinden, bei weiterer Einnahme.

Kann auch sein, du bekommst gar keine. Beobachte eben mal wie sich alles so entwickelt. Viel Glück.

Subject: Re: Fin und Minox

Posted by [Helveticus](#) on Wed, 10 Dec 2008 16:46:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich danke euch für eure Antworten. Die Frage zum Einnahmezeitpunkt ist nun wohl geklärt. Mir ging es beim Einnahmezeitpunkt aber mehr um die Nebenwirkungen, d.h. bei welchem Einnahmezeitpunkt die Nebenwirkungen (v.a. Müdigkeit) weniger stark auftreten bzw. eben z.B. mehr in der Nacht bei Einnahme am Abend.

Ich werde nach Weihnachten noch mit Minox anfangen. Sollte ich da das 5% oder 2% nehmen und einmal oder zwei Mal am Tag?

Subject: Re: Fin und Minox

Posted by [Ka\\$h](#) on Wed, 10 Dec 2008 17:05:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Helveticus schrieb am Mit, 10 Dezember 2008 17:46Ich danke euch für eure Antworten. Die Frage zum Einnahmezeitpunkt ist nun wohl geklärt. Mir ging es beim Einnahmezeitpunkt aber mehr um die Nebenwirkungen, d.h. bei welchem Einnahmezeitpunkt die Nebenwirkungen (v.a. Müdigkeit) weniger stark auftreten bzw. eben z.B. mehr in der Nacht bei Einnahme am Abend.

Ich werde nach Weihnachten noch mit Minox anfangen. Sollte ich da das 5% oder 2% nehmen und einmal oder zwei Mal am Tag?

das kann dir keine sagen oder vorschreiben.. einige wären jetzt pro 2% 1 x täglich zum Beginn mit Minox, andere würden sagen direkt den Hammer 5 % 2 x täglich.. während ich jetzt sagen würde FOAM.. 1 oder 2 mal..

letztendes musst DU alleine wissen was du machst!

Einnahmezeitpunkt ist geklärt.. am besten morgens, dann ist das Tief morgens beim Aufstehen nicht so groß!

Subject: Re: Fin und Minox

Posted by [knopper22](#) on Wed, 10 Dec 2008 17:35:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ka\$h schrieb am Mit, 10 Dezember 2008 18:05

...
Einnahmezeitpunkt ist geklärt.. am besten morgens, dann ist das Tief morgens beim Aufstehen nicht so groß!

Kapier ich nicht! da wo man aufsteht? Dann kommt es ja erst recht

Subject: Re: Fin und Minox

Posted by [Ka\\$h](#) on Thu, 11 Dec 2008 07:29:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

knopper22 schrieb am Mit, 10 Dezember 2008 18:35Ka\$h schrieb am Mit, 10 Dezember 2008 18:05

...
Einnahmezeitpunkt ist geklärt.. am besten morgens, dann ist das Tief morgens beim Aufstehen nicht so groß!

Kapier ich nicht! da wo man aufsteht? Dann kommt es ja erst recht

Fin wirkt ja nicht direkt und sofort! Wenn du es vorm zu Bett gehen nimmst kommst du morgens nach 7 Stunden schlaf schwerer hoch, ist jedenfalls meine Erfahrung...

Subject: Re: Fin und Minox
Posted by [Helveticus](#) on Fri, 12 Dec 2008 19:03:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Einnahmezeitpunkt ist geklärt.. am besten morgens, dann ist das Tief morgens beim Aufstehen nicht so groß!

Aber dafür kommt dann das Tief im Verlauf des Tages?

Zitat:andere würden sagen direkt den Hammer 5 % 2 x täglich..

Wieso sollte Minox 5% Hammer sein? Minox hat ja keine Nebenwirkungen.

Was ist FOAM?

Subject: Re: Fin und Minox
Posted by [knopper22](#) on Fri, 12 Dec 2008 19:39:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Helveticus schrieb am Fre, 12 Dezember 2008 20:03

...

Wieso sollte Minox 5% Hammer sein? Minox hat ja keine Nebenwirkungen.

Ich dachte hat es auch. Man sollte das nicht all zu sehr verharmlosen, Fin der "Teufel" und Minox dagegen der "weiche Engel" oder wie?

Jedes Mittel hat NW's, ob topisch oder Oral! Nimm Fin topisch, da hast du's! Fast die gleichen NW's wie Oral, wenn nicht noch stärker!

Denke die NW's von Minox (starkes Shedding, jucken, brennen, manchmal komplett gegenteiliges Ergebnis) dürfte für die meisten noch viel schlimmer sein, da sie sehr schnell und kurzfristig eintreten, anderes als bei Fin...

Subject: Re: Fin und Minox
Posted by [Helveticus](#) on Sun, 14 Dec 2008 11:41:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wenn ich Fin am Morgen nehme, kommt dann das Tief im Verlauf des Tages? Dann wäre nämlich eine Einnahme am Abend besser, denn mir ist ein Tief am Morgen lieber.

Zitat:Jedes Mittel hat NW's, ob topisch oder Oral! Nimm Fin topisch, da hast du's! Fast die gleichen NW's wie Oral, wenn nicht noch stärker!

Medikamente, die man oral einnimmt, haben im Allgemeinen mehr Nebenwirkungen als topische Medikamente.

Zitat:Denke die NW's von Minox (starkes Shedding, jucken, brennen, manchmal komplett gegenteiliges Ergebnis) dürfte für die meisten noch viel schlimmer sein, da sie sehr schnell und kurzfristig eintreten, anderes als bei Fin...

Die Nebenwirkungen von Fin treten ja auch sehr schnell ein und können ja im Gegensatz zu den Nebenwirkungen von Minox nach Absetzung noch mehrere Monate anhalten...

Subject: Re: Fin und Minox

Posted by [knopper22](#) on Sun, 14 Dec 2008 12:24:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Helveticus schrieb am Son, 14 Dezember 2008 12:41

Zitat:Jedes Mittel hat NW's, ob topisch oder Oral! Nimm Fin topisch, da hast du's! Fast die gleichen NW's wie Oral, wenn nicht noch stärker!

Medikamente, die man oral einnimmt, haben im Allgemeinen mehr Nebenwirkungen als topische Medikamente.

...

naja aber es wurde doch schon mehrfach berichtet, das gerade topisches Fin bei manchen heftigste NW's hervorruft!

Und worin siehst du da überhaupt den Unterschied?

Bei topisch zieht es genauso in den Körper ein, als wenn es jetzt über den Magen-Darm-Trakt aufgenommen wird. Da is ergo fast kein Unterschied, nicht umsonst sollen ja schwangere Frauen erst garnicht damit in Berührung kommen.

Sehe ich zumindest so!
